

Maßnahme	Kurze Beschreibung	Kosten (Dienstleistungen, Sachkosten & Personalkosten) gerechnet für 2026-2030	Wofür?	THG-Einsparung	Kurzfristig/ Mittelfristig /Längerfristig
Handlungsfeld: Energiewirtschaft, GHD und Industrie					
Austausch- und Informationsformat für Unternehmen zu Best-Practice-Beispielen (Maßnahme EWI 4-1)	Aufbau eines Unternehmer:innen-Netzwerks mit begleitender Plattform zum Austausch von Best-Practice-Beispielen in den Bereichen Energieeffizienz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Entwicklung des Formats in enger Abstimmung mit dem Landkreis als lokaler Baustein in bestehenden regionalen Initiativen.	10.000 €	Bewerbung/ Netzwerkarbeit/Pflege; ggf. IT-Kosten	Strukturelle Maßnahme: Indirekte Einsparung durch Wissens- und Bewusstseinsaufbau im Bereich Industrie/GHD.	Mittelfristig/ längerfristig
Vernetzung betriebliches Mobilitätsmanagement (EWI 4-3)	Vernetzung von Unternehmen zur Optimierung des betrieblichen Mobilitätsmanagements in den Bereichen Arbeitswege, Dienstreisen und Fuhrpark.	5.000 €	Treffen/ externe Referent:innen	Strukturelle Maßnahme: Indirekte Einsparung durch Wissens- und Bewusstseinsaufbau im Bereich Industrie/GHD.	Kurzfristig

"Wir sind dabei!" - Klimaschutzvereinbarungen auf Stadt- oder Landkreisebene (Maßnahme EWI 4-4)	Klimapakt mit Zielvereinbarungen zwischen Stadt und Unternehmen, Organisationen, Vereinen mit Festlegung eines individuellen Transformationspfades (von Treibhausgasreduktionspfad bis Einzelmaßnahmen).	5.000 € + (100.000 €)	5.000 Euro für Kosten Logo, Durchführung von Auftaktveranstaltungen o.ä. 100.000 Euro als Beratungsbudget zur Umsetzung konkreter Maßnahmen. Finanzierung inkludiert im Klimafonds (Maßnahme KOM 4). Beispielhafte Beratungsleistungen: Materialeinsatz reduzieren, Mehrweg- & Recyclinglösungen, klimafreundliche Beschaffung, Eigenstrom (PV), THG-Bilanzen.	Strukturelle Maßnahme: Indirekte Einsparung durch Wissens- und Bewusstseinsaufbau im Bereich Industrie/GHD.	Kurzfristig
Handlungsfeld: Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen					
Sanierungsmanager:in für energetische Stadtsanierung einstellen (Maßnahme SBW 1-1)	Sanierungsmanager:in zur Koordination von Sanierungsprozessen nicht öffentlicher Gebäude, Betrachtung größerer Gebiete bspw. Quartiere (bspw. Sanierung/Dämmungen eines Straßenzugs).	Zusätzliche Personalstelle im Bereich Planen und Bauen		Strukturelle Maßnahme; zur Umsetzung von THG-Einsparungen im Wärmebereich; Indirekte Einsparung durch Tätigkeit der Sanierungsmanagerin/ des Sanierungsmanagers.	Mittelfristig
Ausbau der Energieberatung in Schwäbisch Hall (Maßnahme SBW 2-2)	Regelmäßig stattfindende Sprechstunde vor Ort in Schwäbisch Hall (bspw. Am Markt 9) durch das Klimazentrum des Landkreises.	Keine Mehrkosten	-	Indirekte Effekte zur Einsparung von Wärme und Strom v.a. bei Privathaushalten.	Kurzfristig

Treibhausgasneutrale Liegenschaften (Maßnahme SBW 3-1)	Energetische/technische Zusammenstellung aller städtischen Gebäude und sukzessive energetische Sanierung nach Priorisierung, begleitende Öffentlichkeitsarbeit.	18.350.000 € Zusätzlicher Personalbedarf im Bereich Planen und Bauen	Für Sanierungskosten (angesetzt 1.000 Euro pro m² sowie Anschluss Fernwärme nach den Preisen der Stadtwerke).	Durch Effizienzsteigerung der Liegenschaften Einsparung von 453 t/a durch die Einsparung von 4.208 Mwh/a.	Kurzfristig/ mittelfristig/ Längerfristig
Handlungsfeld: Klimaanpassung und Naturräume					
Klimaflächen schaffen und erhalten (Maßnahme NAT 2-2)	Hitzeminderung in Innenstadt und Gewerbegebieten durch Erhalt stadtklimatisch relevanter Kaltluftschneisen und Ausbau blau-grüner Infrastruktur: Sukzessive Entsiegelung und Begrünung von öffentlichen Flächen (u.a. Verkehrsflächen), Parkplätzen, und Gebäuden (Dächer, Fassaden). Aktivierung von Gebäudeeigentümer:innen zur Entsiegelung und zur Begrünung von Dächern, Höfen und Fassaden.	40.000 € (Aktuell sind Entsiegelungsmaßnahmen förderfähig im Rahmen des Förderprogramms NKK – Natürlicher Klimaschutz in Kommunen)	Die 40.000 € sind eine beispielhafte Hochrechnung seitens B.A.U.M. für die Begrünung/ Entsiegelung von 3 Flächen à 300qm inkl. Infomaterial/ Hinweisschilder.	Nicht quantifizierbare Effekte der CO2-Speicherung.	Mittelfristig
Klimaschutz auf landwirtschaftlichen Pachtflächen (Maßnahme NAT 3-2)	Integration von ökologischen Kriterien in Pachtverträgen für landwirtschaftliche Flächen und/oder Anreizsystem bei Neuverpachtungen.	-	-	Direkte Effekte der THG-Einsparung nicht-energetischer Emissionen sowie Aufbau von THG-Senken.	Mittelfristig

Hitzeschutz: Information und Kommunikationskaskade (Maßnahme NAT 4-1)	Etablierung einer Kommunikationskaskade, Nutzung eines Hitzewarnsystems, Kommunikation gesundheitlicher Folgen, langfristige Minderung der Hitzebelastung.	20.000 €	Vernetzung + Öffentlichkeitsarbeit	Keine THG-Minderungseffekte, Klimaanpassungsmaßnahme.	Kurzfristig
Kommunikation und nachhaltige Lebensstile					
Verstärkte Nutzung von Social Media zur Verbreitung von Klimaschutz-Themen (Maßnahme KOM 1-1)	Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit u.a. durch wöchentliche Serien, Kurzinterviews/-videos, Q&As, Mitmachaktionen und Wettbewerbe usw.	2.000 €	Unterstützung bei Gestaltung	Indirekte Effekte, Stärkung des Bewusstseins und Wissen.	Kurzfristig
Prüfung der Einführung einer kommunalen Verpackungssteuer, Einführung einer Mehrwegförderung (Maßnahme KOM 3-1)	Prüfung der Einführung einer Verpackungssteuer auf Einwegverpackungen für Speisen und Getränke zum Sofortverzehr + Unterstützungsangebote für Betriebe zum Aufbau eines Mehrwegsystems. Antrag aus dem Gemeinderat; Beratung steht noch aus.	Eventuell Anpassung des bestehenden Personalbedarfs im Fachbereich Finanzen und vorübergehend im Klimateam		Nicht quantifizierbare Effekte zur Verminderung des fossilen Anteils in der Abfallverbrennung.	Kurzfristig
Klimafonds (Maßnahme KOM 4)	Einrichtung eines Klimafonds (mit Vergabebeirat) zur Akquise externer Finanzmittel für Klimaschutz und zur Umsetzung zusätzlicher Klimaschutzmaßnahmen.	435.000 €	5.000 Euro für Beratung zu rechtlichen Fragen 5.000 Euro für Auftaktveranstaltung und Werbematerialien 425.000 € als gestaffelte	Strukturelle Maßnahme zur besseren Finanzierbarkeit von Klimaschutzmaßnahmen.	Mittelfristig

	Angedacht ist eine Zusammensetzung des Klimafonds aus einem Sockelbeitrag durch Mittel der Stadtverwaltung und Einzahlungen von Unternehmen und Privatpersonen.		Einzahlungen der Stadtverwaltung über 5 Jahre (durchschnittliche jährliche Einzahlung von 85.000 Euro). Die Höhe der Einzahlungen orientiert sich an den verbleibenden THG-Emissionen der Stadtverwaltung auf dem Weg zur treibhausgasneutralen Verwaltung.		
--	--	--	--	--	--